

# Öffentlicher Workshop

1. Dezember 2001

## "Kino, das ist Bewegung, Rhythmus, Leben" (Germaine Dulac)

Die Kinothek Asta Nielsen e.V. stellt im Rahmen eines Öffentlichen Workshops am 1.12.2001 ihre Aktivitäten und Projekte vor. Unter dem Motto "Kino, das ist Bewegung, Rhythmus, Leben" (Germaine Dulac) finden Kurzreferate, Filmvorführungen und Diskussionen statt. Die 1999 gegründete Kinothek Asta Nielsen hat sich zum Ziel gesetzt, die Filmarbeit von Frauen in Geschichte und Gegenwart zu sammeln, zu begleiten und öffentlich zu machen.

Am Vormittag werden die InitiatorInnen das Projekt Kinothek Asta Nielsen e.V. vorstellen. Sie vertreten unterschiedliche Bereiche der Film- und Kinoarbeit und sprechen als FilmkuratorInnen, FilmhistorikerInnen, TheoretikerInnen und KritikerInnen, Studierende der Filmwissenschaft, KinogängerInnen und FilmmacherInnen: Karola Gramann, Heide Schlüpmann, Stefanie Schulte Strathaus, Martin Loiperdinger, Sabine Nessel, Gabi Babic, Nathalie Soondrum, Eva Heldmann, Ralph Förg.

### Programm:

**11.00 Uhr - 13.00 Uhr** Begrüßung, Vorstellung der Kinothek Asta Nielsen e.V., Karola Gramann. Perspektiven, Projekte, Aufgaben der Kinothek aus der Sicht von Filmkuratorinnen, FilmhistorikerInnen, TheoretikerInnen und KritikerInnen, Studierenden der Filmwissenschaft, von KinogängerInnen und FilmmacherInnen: Stefanie Schulte Strathaus, Heide Schlüpmann, Martin Loiperdinger, Sabine Nessel, Gabi Babic, Nathalie Soondrum, Eva Heldmann.

**13 - 14.30 Uhr** Mittagspause

**14.30 -18.00 Uhr** Vorstellung des internationalen Filmsymposiums zur Filmarbeit der französischen Filmmacherin und Theoretikerin Germaine Dulac (1882-1942), geplant für Herbst 2002. Vortrag von Catherine Silberschmid (Filmwissenschaftlerin, Zürich) und Filmvorführung.

**20.00 Uhr - 23.00 Uhr** Filmprogramm unter dem Motto: "Kino, das ist Bewegung, Rhythmus, Leben" (Germaine Dulac) mit Filmen aus der Sammlung der Kinothek Asta Nielsen, Arbeiten von Frankfurter Filmmacherinnen sowie einer Auswahl von Avantgardefilmen von Frauen aus dem Bestand der Freunde der deutschen Kinemathek, Berlin, vorgestellt von Stefanie Schulte Strathaus (Filmkuratorin, Berlin). Die Veranstaltung findet statt am Institut Theater-, Film- und Medienwissenschaft der J.W. Goethe-Universität, Grüneburgplatz 1, 60323 Frankfurt (IG Farben-Haus), Raum 7.312 statt. (U 4, Holzhausenstraße oder Bus 36, Oberlindau /Universität)